

Schulze erläuft sich dritten Rang

Wie schon eine Woche zuvor bei den Männern und Frauen, überzeugten die regionalen Leichtathleten auch bei den baden-württembergischen Juniorenmeisterschaften der Altersklasse U23 im südbadischen Schutterwald. Ein Titel, eine Vizemeisterschaft, sowie vier Bronzemedailles sind eine gute Bilanz, zumal noch ein Titel bei der Olympischen Staffel der U-20-Jugendklasse dazukommt. Den Glanzpunkt aus regionaler Sicht setzte die Neckargartacher Kugelstoßerin Samira Burkhardt (VfL Sindelfingen), der mit 17,08 Metern der lang ersehnte Stoß über die 17-Meter-Marke gelang. Bereits im vierten Stoß hatte sie mit 16,97 Metern angedeutet, dass es an diesem Tag gelingen könnte. Souverän war erneut die Vorstellung von Dreispringer **Sebastian Franke** (TSG Heilbronn), der eine Woche nach der Vizemeisterschaft bei den Männern auch die Silbermedaille bei den Junioren gewann. Im dritten Durchgang gelang ihm im sechsten Versuch eine Steigerung auf 14,38 Meter und damit der ungefährdete Gewinn der Silbermedaille. Franke wird am Samstag beim Länderkampf im Heilbronner Frankenstadion für Baden-Württemberg am Start sein.

Eine starke Leistung zeigte auch Mittelstreckler **Michael Schüßler** (Neckarsulmer SU). Er holte sich in bemerkenswerten 3:59,24 Minuten über 1500 Meter die Bronzemedaille.



Einen weiteren dritten Rang erlief über 100 Meter Hürden **Franziska Schulze** (Unterländer LG/TSV Künzelsau), die eine Woche vor den Meisterschaften noch krank gewesen war und mit den erzielten 14,03 Sekunden sehr zufrieden sein durfte.

Rang drei gab es im Dreisprung für Florian Schäfer vom TV Eppingen, der jedoch eine Woche nach dem Gewinn des Jugendtitels diesmal mit 13,14 Metern zufrieden sein musste. Hochspringer Jonas Neuner (TV Bad Rappenau) übersprang 1,80 Meter und gewann in einem Minifeld dennoch die Bronzemedaille.

Bei den gleichzeitig ausgetragenen U20-Jugendmeisterschaften holte sich die Startgemeinschaft Neckarsulm-Heilbronn-Hall in der Olympischen Staffel (400-200-200-800 Meter) mit schnellen 3:38,45 Minuten deutlich vor dem VfL Waiblingen (3:39,74) und der LG Leinfelden-Echterdingen (3:40,36) den Titel. Jacob Denzel und Thomas Ziegler (beide TSG Heilbronn) sowie Fabian Schreier und Christian Döring (beide TSG Schwäbisch Hall) legten schon im ersten von zwei Zeitläufen mit einem souveränen Sieg die schnellste Zeit vor und lagen schon da auf Goldkurs.

Weitere Endkampfplatzierungen für Athleten aus der Region:
Speer: 5. Mario Hettler (TV Eppingen) 57,03 Meter.
Diskus: 7. Uschi Jonas (ULG/TV Flein) 31,05 Meter.
800 m: Joana Rüttler (Neckarsulmer SU) 2:21,14 Minuten (persönliche Bestleistung).
(ps)